

Lokales Schutzkonzept ab 6. Juni

Stand: 06.06.2020

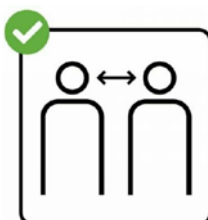
Ab dem 6. Juni 2020 erfolgt die dritte Etappe der Massnahmenlockerung während der COVID-19-Epidemie. Dabei wird das Versammlungsverbot im öffentlichen Raum unter konsequenter Umsetzung der Distanz- und Hygieneregeln und unter Rückverfolgbarkeit von engen Kontakten (Contact Tracing) gelockert. Unter Vorbehalt von Schutzkonzepten können auch die Sportaktivitäten sowohl im Training wie auch im Wettkampf nun weitgehend normalisiert werden.

Für das Opti-Training im Yacht Club Arbon gelten folgende Grundsätze:



Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Auch wer sich mit den Schutzmassnahmen nicht wohl oder sicher fühlt, bleibt zu Hause. Wer nicht am Training teilnehmen kann, meldet sich so früh als möglich über den Opti-Saison-Chat oder beim Trainer ab.



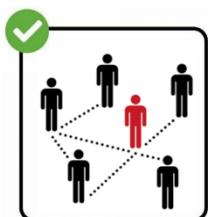
Abstand halten

Bei der Anreise, beim Betreten des Clubgeländes, in der Garderobe, bei Besprechungen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen ist Abstand halten gefordert. Auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt wieder zulässig.



Hygieneregeln einhalten

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Wer seine Hände vor und nach dem Training gründlich mit Seife wäscht, schützt sich und sein Umfeld. Weiterhin gilt: In Taschentuch oder Armbeuge husten oder niesen.



Präsenzlisten führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führen wir für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Trainerin bzw. der Trainer ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste. Auch die Helferinnen und Helfer tragen sich auf der Liste ein.

Weitere Bestimmungen

Bis zu den Sommerferien gilt:

- Trainiert wird in 2 Trainingsgruppen (leistungsmässig gemischt). Anfängerinnen und Anfänger können wegen Leitermangel vorläufig nicht aufgenommen werden. Interessierte Kinder können nach Absprache und bei günstigen Verhältnissen schnuppern kommen.
- Die Trainingszeiten sind:
 - Eintreffen auf dem Clubgelände, umziehen, Boote richten: 16.15 bis 17.00 Uhr
 - Briefing durch die Gruppenleiter: 17.00 Uhr (segelbereit)
 - Training auf dem Wasser oder an Land: 17.00 bis 19.00 Uhr
 - Debriefing durch die Gruppenleiter, Material versorgen, umziehen: bis 19.45 Uhr
- Die Kinder kommen wenn möglich bereits in den Segelkleidern zum Training. Trotzdem sollen in einer Segeltasche trockene Kleider mitgebracht werden, um sich nach dem Training nötigenfalls warm anziehen zu können.
- Die Optis werden durch die anwesenden Helfer/Eltern und die entsprechenden Kinder vom Ständer geholt und nach dem Training wieder versorgt.
- Die Motorboote werden durch die Trainer und zwei bis drei Helfer ein- und ausgewassert. Die Abstände werden wenn möglich eingehalten.
- Bis zu den Sommerferien gibt es keine Grillwürste und keine Getränke im Clubhaus. Das gesellige Beisammensein von Helferinnen und Helfern und Eltern auf dem Clubgelände ist auf das Nötigste zu beschränken. Der Aufenthalt von weiteren Besucherinnen und Besuchern auf dem Clubgelände ist zu unterlassen.
- Es ist geplant, nach den Sommerferien eine neue Anfängergruppe zu bilden.
- Ebenfalls für nach den Sommerferien ist geplant, das Training traditionell mit Bratwürsten, Getränken, allenfalls Kuchen etc. beenden zu können.

Bestandteil des lokalen Schutzkonzeptes sind auch die Dokumente:

- Gruppen- und Bootszuteilung im Opti-Saisonkurs 2020
- Anwesenheitsliste
- Liste mit Personendaten zur Nachverfolgung von Corona-Infekten

Corona-Beauftragter des YCA für das Opti-Training:

Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs plant, muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserem Verein ist dies der Jugendobmann Josa Zimmermann. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. 078 710 27 38 oder josa.zimmermann@yca.ch).